



Tagesordnung Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2008

Vorlagen-Nr. 08-F-25-0064

Qualitätssicherung des Schulessens

- Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 15.5.2008 -

Immer mehr Kinder sind auf das Schulessen angewiesen. Viele Kinder nehmen sich kein „Pausenbrot“ mit in die Schule und kaufen stattdessen ihren „Snack“ am Schulkiosk. Außerdem haben immer mehr Kinder nachmittags Schule und nehmen am Schulmittagessen teil. Daher ist es umso wichtiger, dass gesunde Speisen angeboten werden. Auch ist zur Erzielung guter Schulleistungen die gesunde Ernährung eine Grundvoraussetzung.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. wie er die Qualität des in den Schulen angebotenen Essens beurteilt,
2. welche Möglichkeiten er sieht, auf die Essensqualität Einfluss zu nehmen,
3. aus welchen Quellen die Lebensmittel stammen,
4. ob eine ökologische oder regionale Herstellung berücksichtigt wird.

Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 28.5.2008

Der Ausschuss möge beschließen:

Der erste Absatz erhält folgende Form:

Immer mehr Kinder sind auf das Schulessen angewiesen. Daher ist es nicht nur wichtig, dass gesunde Speisen angeboten werden, sondern auch, dass alle Kinder, die auf ein Schulessen angewiesen sind, eines bekommen.

Dem Beschlusstext werden folgende Punkte hinzugefügt:

5. Der Magistrat wird gebeten zu berichten wie viele Kinder auf das Schulessen angewiesen sind und wie viele Kinder ein Schulessen erhalten.
 6. Welche Konzepte (wie z.B. das von Sponsoren getragene Projekt „Lecker, clever, fit“ oder der Mittagstisch im Rahmen der Grundschulbetreuung), hat das zuständige Dezernat, um den festgestellten Bedarf auch zu decken und welche Finanzmittel stehen hierfür zur Verfügung.
-

Beschluss Nr. 0031

1. Stadträtin Scholz sagt zu, den Ausschuss regelmäßig über den aktuellen Sachstand zum Pilotprojekt „Bessere Schulverpflegung - ein Wiesbadener Modell“ - (Besser essen - besser lernen - besser drauf) zu informieren.
2. Der Magistrat wird gebeten, dem Ausschuss eine Übersicht zu geben, welche Schulen derzeit ein Mittagessen anbieten und in welchen Schulen ein Kiosk vorhanden ist.
3. Der Antrag ist durch den Bericht von Frau Stadträtin Scholz erledigt.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2008

Abt
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2008

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .05.2008

Dezernat VIII
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister